07\_Odpustkové seznamy, PVP Cestopisy, 30. 3. 2021 HANDOUT

**Jindřich ze Stráže (1445)**

Item putovánie Bethanie.Item u Bethaní jest hrob Lazaruov, kteréhožtoPán Kristus zavolal z hrobu. Item duom Šimonuov malomocného, v kterémžto svatá Mářie Magdaléna mazala hlavu Ježíšovu drahú mastí. Item miesto, kdežto Pán Kristus kázal, a tu jsta dva kameny, kdež svatá Marta řekla: „Pane, Pane, kdyby ty byl tu, bratr mój nebyl by umřěl.“ Item puol míle od Bethanie jest duom svaté Mářie Magdalény a svaté Marty.

**Wilhelm von Thüringen (1461)**

Zu Bethanien sind die Brüder abgetreten und gegangen in eine Capelle. Da stehet das Grab Lazari und da sind 7 Jahre Ablaβ. In derselbigen Capelle besser hitent da ist ein Loch, wo Christus unser Herr und Seligmacher gestanden und Lazarum gerufen hat, von dem Tode aufzustehen. Da ist vollkommene Vergebung aller Sünden.

Sonsten sind noch mehr heilige Stätten da zu Bethanien welche die Brüder von Müdigkeit nicht besuchen konnten, als: das Haus Marthae, darinnen Christus mit seinen Jüngeren gegessen hat und das Evangelium: *Martha, Martha, sollicita es* gemacht hat. Auch die Stätten, wo Martha stund und sprach: *Domine, si fuisses hic, frater meus non fuisset mortuus* – ferner das Haus Marien Magdalenen, - das Haus Simonis Leprosi und andere heilige Stätten, - sondern die Brüder ritten wieder gen Jerusalem in die Herberge und nahmen da ihre Ruhe.

**Ulrich Brunner (1470)**

Item dornach reyt gein Betonia, das leyt zwu welisch meyle von Jherusalem, do ist ein schone wonung gewesen, und ist nu alles zerstort, doch so sihet man noch die mewre an Marthe Marie Magdalene und an Lazarus hausz, die gar schon und lustig gewest sein; und an der stat yeder ist applas VII jare und VII karenn und vergebung.

Item do Lazarus haws gestanden ist, do ist ein schone kirch gestandenn, und so man dorein kümpt uff die rechten hant do stet das grab dor inn Lazarus begraben gelegen ist. Do ist applas und vergebung aller sunde.

Item zu hinderst in der selben kirchen do stet ein alter uff der lincken hant, an der selben stat stund unser lieber herre, als er den Lazarum von dem tode erquickt (erwecket); applas VII jar und VII karen.

Item hinder der genanten kirchen ist ein viereckicht haws gestanden, dor inne Symon der auffsetzig gewont hat, dor inne pflag der herre offt zu essen, wann er zu Jherusalem geprediget hett, auch vergabe unser lieber herre doselbst der lieben Marien Magdalena ir sunde, als sye im mit iren zeharen sein fusse wüsch; applas VII jare und VII karenn.

**Jan Hasištejnský z Lobkovic (1493)**

A geli sme czestau rownie niekolikery hony proti poledni a przigeli sme do betany. A lezij betanya dwie mili wlaske od Geruzalema. A taaz Betanya bylo Syedlo Ssimona malomoczneho, a su gesstie zdi zborzenee. A tu na tom mijestie, kdyz pan krystus byl v tehoz Ssimona malomoczneho, Swata marzije magdalena przissedssi k niemu s drahau mastij, geho mazala. A tu gije wsseczky hrziechy na tom mijestie od pana krysta odpusstieni gsu. A tu sau odpustky plnee.

Tu ssedawsse s osluow ssli sme piessky stezkau doluow pod ten duom swrchupsany do wsy, kteraz pod nim gest, asa hony. A ssli sme do gednoho pohana Sedlaka dworu malymi dwerzczy a przissli sme k kaple, kterazto kapla gest pod wrsskem tijem, na kteremz duom swrchupsaneho Ssimona malomoczneho byl. A ta kapla gest naprzed Ssiroka, kdyz do nije gdau, A ma dwoge dwerze, kterez se zamykagij. Awssak wnitrz nenije niczimz przedielana. od gedniech dwerzij magij ti Sedlaczy pohanee klicz a od druhaych dwerzij Bosaczy s hory Syon. A pohanee se wedle sweho obyczege w teez kaple modlee. A bosaczy take czasem na gednom oltarzi w nije msse slauzije, yakoz o tom dolegije powijem. A tu, kdyz nam Bosaczy otewrzeli swe dwerze, wssedsse do kaply, hned v samych dwerzij, kdyz tam waydess, na lewau ruku gest hrob Swateho lazara z bijeleho mramoru pulerowaneho vdielany swrchu, yakoz hrobu obyczey gest dielati. A pod tijem hrobem w zemi gest ten prawy hrob Swateho lazara, w kteremz lezal Cztyrzi dni tyz Swaty lazar. A pan krystus ho z toho hrobu wzkrziesyl z mrtwych. a od tehoz hrobu pietmezczytma kroczegij giti rownie vprzijemo proti tiem dwerzom, kudy sme do kaply wessli, gest fchod po Sedmi Stupniejch kamennych nahoru wgiti ke dwerzom. A kdyz tiemi dwerzmi tam waydess, hned wedle samych tiech dwerzij na lewe rucze gest oltarz na tom mijestie, kdez pan krystus staal a na lazara wolal, aby wyssel wen z hrobu, A geho tu pan krystus na tom miestie stoge z mrtwych wzkrziesyl. od tychz dwerzij dwa kroczege rownie proti dwerzom gest dijera Cztwerohrana pod se do zemie. A tu lezl sem tau dierau tam. A wleza tam, na prawe rucze gest lezti pod zemij asa ctyrzi neb piet kroczeguow. a tu gest geskynka mala a tmawa w Skale wytesana, w kterezto Swata marzije magdalena Sedm leth po wstaupenije pana krysta na nebesa se tu vstawnie swych hrziechow kala. A tu we dne y w noczy byla. A tu gest odpustkuow Sedm leth a Sedm karen.

**Heinrich von Zedlitz (Jindřich ze Sedlic) (1493)**

Item dornoch sindt wir wieder auff gewest vnnd noch Jerusalem gezogen vnd under wegis sinndt wir kommen gen Bethania, do die hailige Sanndt Marta gewont hat vnd offt vnsern lieben hernn geherbriget hat, vnd do sind wir abgetreten vnnd hinnieder gegangen sam in eynen Keller, do ist ein schon gewelbe, vnd In den gewelbe ist noch das grab, do vnnsser lieber herr Lazern von todten erwackt hat, do vnns der Cardian vonn Betleheim vorkondigte bey dem grabe vergebung aller sünden von Pein vndt scholde. Item In dem gewelbe bey xxv schriten von Sanndt Lassero grab ist ein Enge Capel mit eynen Altar vnnd ein loch, dor Innen do vnnsser lieber herr gestanden ist vnnd bey Im die heilige Maria Magdalena vnd Maria, do vnnsser lieber herr gerufft hat: *Lasero, gehe herfür* (Joh. XI, 43), vnnd and der stadt, do vnnser lieber lierr gestanden hat, do ist vorgebung aller sunden von Pein vnnd scholde. Item Inn denselben loche ist lenglich ein enge gewelbe, Inn dem gewelbe die heilige Maria Magdalena vij Jar gelegen ist vnnd gebust hat. Item nohendt bey dem hause Bethania ist das hauss Simonis des Aussätzigen, do vnnser lieber herr Maria Magdalena die sunde vorgeben hat, do ist Aplas vij Jar und vij koren. Item nicht weit vonn danne ist auch das hauss Magdalen, das gar eingebrochen ist, vnnd ist gewest der hailigen Maria Magdalena, do auch gros Aplas In ist.

**Falckrabě Ottheinrich (1521)**

In Bethania ist das haus Simonis, des auβseczingen, darin Maria Magdalena mitt alabastro dem Herren Hiesu sein haupt salbtte. Drew male hatt Magdalena den Herren gesalbett, zu dem ersten, do sie gnade empfinge, Luce am siebenden, zum zweytten auβ andochtt Ioannis am zwelfftten, zum dritten gleicherweyse auβ andachtt als hie, Marci am vierczenhenden. Item das grab Lazari, daraus Christus, der Her, den vierteglichen todtten wider uff erwecktt hatt †. Item nahe bey dem grabe ist die hule spelunca Marie Magdalene, darin sie nach der hiemelfartt Christi sieben jare strenge buβ gewircktt hatt. Item nahe bey dem selben grabe Lazari ist die statt, do der Her zitterende in im selbs unnd weinnende sagtt: *Lazare, komme heraus*. Item das haus Marie Magdalene, darin sie stande, do Martha zu ir sagtte: *Der meinster ist da und rufftt* †. Item das haus Marthe, darin Christus, der Her, offtt berherbergtt worden ist. Item der steinn, daruff Christus der Her geseβen hatt, da Martha sagtt: *Her, werest du hier gewesen, so were meinn bruder nit gestorben.*

**NK 50 F 13, fol. 130r-135r**

Hic describitur visitatio Totius terrae sanctae, quam hujus temporis peregrinatores perlustrant. Sciendum autem est, qui locus signo crucis tali † notatur, ibi esse remissionem et liberationem ab omni peccato et paena. Sed quae loca tale signum adscriptum non habent, ea indulgentias in septennium, quadraginta et septem dies concessas obtinere. Eae indulgentiae his locis sunt attributae a beato Sylvestro Papa, rogatu Constantini Magni Imperatoris, et divae Helenae matris ipsius.

*(...)*

*Visitatio Betaniae.*

Betaniae est sepulchrum Lazari, ex quo eum Christus evocatum vitae restituit †. Domus Simonis Leprosi, in qua Sancta Maria Magdalena pedes Christi unxit. Locus ubi Martha ad Jesum dixerat : *Domine si tu hic adfuisses, frater meus mortuus non esset*. Domus Sanctae Marthae. Domus Mariae, ubi habitabat, ad quam Martha dixit : *Magister venit et te vocat.*